



---

**Es gilt das gesprochene Wort!**

Sperrfrist: 10. Mai 2010, 11:00 Uhr

## Grußwort

der  
Bayerischen Staatssekretärin  
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

## Katja Hessel

anlässlich  
Übergabe des Förderbescheides für das Regio-  
nalmanagement Roth

am 10. Mai 2010  
Roth

**Begrüßung**

**Sehr geehrter Herr Landrat,**

**sehr geehrter Herr Regierungsvizepräsident,**

**meine sehr geehrten Damen und Herren!**

**Zitat**

**Henry Ford** hat einmal gesagt:

**„Zusammenkommen ist ein Beginn,**

**Zusammenbleiben ein Fortschritt,**

**Zusammenarbeiten ein Erfolg.“**

**Ansatz**

**Regional-**

**management**

Treffender lässt sich auch der **Ansatz** des bayerischen **Regionalmanagements** kaum beschreiben.

Nur durch die Bereitschaft zur **Kooperation**, aber auch durch **Eigeninitiative**, **Engagement** und **Kreativität** aller lässt sich eine Region zukunftsfähig gestalten.

Sie, meine Damen und Herren, haben das verinnerlicht. Sie wollen Ihre Region gemeinsam voranbringen. Die Bayerische Staatsregierung unterstützt Sie dabei.

- Förderbescheid** Ich freue mich deshalb außerordentlich, Ihnen – **Herr Landrat** – heute den **Förderbescheid** für das **Regionalmanagement Roth überreichen** zu können.
- Staatssekretär-  
ausschuss** Der ländliche Raum liegt mir als **Vorsitzende des Staatssekretärausschusses** ganz besonders am Herzen. Ich setze mich daher auch vehement für den Aufbau von Regionalmanagementinitiativen ein.
- Aspekte des  
Regionalmanagements** Lassen Sie mich kurz auf einige **Aspekte des Regionalmanagements** eingehen.
- Regionalmanagement zielt vor allem darauf ab,
- vorhandene örtliche **Entwicklungspotenziale** zu **erschließen** und
  - die **regionale Entwicklung** zu **fördern**.
- Dazu werden **fachübergreifende Netzwerke** in den Landkreisen und kreisfreien Städten gebildet.
- Akteure** Diese Netzwerke sollen nach Möglichkeit **alle relevanten Akteure** in der jeweiligen Region **einbinden**.

Ziel ist es, das **vorhandene Potenzial** zu **nutzen**, um eine **Region nachhaltig** zu **entwickeln** und zu **stärken**.

### **Region entscheidet selbst**

Die **Initiative zur Einrichtung** eines Regionalmanagements kommt dabei immer **aus der Region** selbst. Die **Region bestimmt** die **Entwicklungsschwerpunkte** und **Handlungsfelder**.

Auf die **Aufgaben** des Regionalmanagements will und muss ich in diesem fach- und sachkundigen Kreise **nicht näher eingehen**.

### **Gleichwertige Lebensbedingungen**

**Entscheidend ist:** Das Regionalmanagement ist ein **wichtiges Instrument** zur **Schaffung gleichwertiger Lebensbedingungen** in allen Regionen des Freistaates. Für die **Bayerische Staatsregierung** ist dieses **Anliegen** absolut **zentral**.

Wir wollen in allen Landesteilen

- die wirtschaftlichen **Standortbedingungen** optimieren,
- Arbeitsplätze sichern,
- die Bewältigung des **Strukturwandels** flankieren und

- zu einer insgesamt hohen Lebensqualität in unseren Regionen beitragen.

**Regionalmanagement vielerorts etabliert**

**Regionalmanagement ist dabei längst keine Ausnahme mehr.** Es wird vielmehr immer stärker genutzt und ist vielerorts fest etabliert.

Hier in **Mittelfranken** gibt es bereits zwei Initiativen, vier weitere stehen unmittelbar vor dem Start.

Ihr Regionalmanagement, **Herr Landrat**, startet mit der heutigen Bescheidübergabe als bayernweit **36. geförderte Initiative** in die Umsetzungsphase.

**Themenfelder und Projekte im Kreis Roth**

Und Sie haben sich viel vorgenommen. Das zeigen allein die **vielseitigen Themenfelder und über 20 Projekte**, die Sie in der dreijährigen Förderphase bearbeiten wollen.

Ich will die Vielfalt an **drei Beispielen** verdeutlichen:

<b>Genussregion Roth</b>	<p><b><u>Erstens</u></b> soll der Landkreis durch eine gezielte Entwicklung und Vermarktung regionaler Spezialitäten und heimischer Produkte als <b>Genussregion Roth</b> positioniert werden. Als Nachbarin aus dem nahen Nürnberg empfinde ich das natürlich als herausragend gute Idee.</p>
<b>Umsetzung Designforum</b>	<p>Geplant ist <b><u>zweitens</u></b> ein <b>Designforum</b> als wesentlicher Bestandteil für eine mögliche technologische <b>Positionierung des Wirtschaftsraumes Landkreis Roth</b> innerhalb der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Das Forum soll Design- und Produktentwicklungsfirmen verschiedenster Branchen zusammenbringen, um gemeinsam Modelle, Produkte, Bausteine oder Systeme zu entwickeln.</p>
<b>Freiwilligen-agentur</b>	<p><b><u>Drittens</u></b> soll eine <b>Freiwilligenagentur gegründet werden</b>. Die wesentlichen damit verbundenen Ziele sind</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• die Stärkung des <b>sozialen Zusammenhalts</b>,</li><li>• die Unterstützung von <b>Anbietern im sozialen Bereich</b> und nicht zuletzt</li><li>• eine stärkere Würdigung des <b>ehrenamtlichen Engagements</b>.</li></ul>

Ich bin mir sicher: Mit der **Durchführung der geplanten Maßnahmen** werden dem Landkreis Roth und seinen Bürgerinnen und Bürgern **weitere Möglichkeiten einer zielgerichteten Entwicklung eröffnet.**

### **Förderhöhe**

Das **Bayerische Wirtschaftsministerium** stellt Ihnen für die Umsetzung insgesamt **180.000 Euro** an Fördermitteln zur Verfügung.

### **Dank für Engagement**

Aber, meine Damen und Herren, wir alle wissen: Das **Regionalmanagement lebt** nicht vom Geld alleine, sondern vor allem **durch den Einsatz seiner Akteure.**

Ich darf mich deshalb bei Ihnen und all jenen, die sich bisher in das Regionalmanagement eingebracht haben, herzlich für die **Bereitschaft zur Mitwirkung und das persönliche Engagement bedanken.**

### **Appell**

Gleichzeitig möchte ich **alle Akteure** – gerade im Hinblick auf die aktuelle Umsetzungsphase – dazu **ermuntern**, sich auch weiterhin tatkräftig zu engagieren.

Für den Erfolg des Regionalmanagements sind **starke Persönlichkeiten** und **Identifikationsfiguren wie Sie** wichtig, die hinter den Projekten stehen und an der Gestaltung des Wirtschafts- und Lebensraums Roth offensiv mitwirken.

**Regierungen  
unterstützen  
weiterhin**

Ich versichere Ihnen: **Wir lassen Sie** nach der heutigen Übergabe des Förderbescheids **nicht alleine**. Sowohl mein Haus als auch die Regierung von Mittelfranken werden Sie weiterhin gerne unterstützen und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Vielen Dank!